MITTEILUNGSBLATT

der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

Amtliches Organ des Gemeindevorstandes

Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird **allen** Gemeindemitgliedern zugestellt ● Auflage 1150

Redaktion: Gemeinderabbiner Dr. Paul Lazarus, Wiesbaden, Lanzstr. 14 | **9. November 1934 ● Nr. 3, 2. Jahrg. ● 2. Kislew 5695** | Anzeigenannahme und Druck: L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877

Die biblische Erzählung von den Erzvätern *„Kein Volk der Erde hat etwas Ähnliches wie dieses Epos von den Urvätern Israels, in dem sich eine grenzenlose Hingabe an die Volksgemeinschaft und Liebe zur Heimat spiegeln durfte. Haben doch sie und insbesondere ein Abraham an ihr Volk und seine Zukunft geglaubt, obgleich den einen Mann noch Jahrhunderte davon trennen sollten und auch der letzte nur erst ein kleines Häuflein bildete. Soll Israel den Sinn seines Daseins begreifen, so muß ihm von seinen Vätern erzählt werden. Sein Weg zu Gott führt über den Vater, über die Väter . . . Drei Größen erfüllen die Seele des Israeliten: sein Gott – sein Volk – sein Land. Die Väter aber, denen Gott das Land verheißen hat, stellen selbst eine Verheißung dar, die des Volkes. Und das letzte handelnde Subjekt der Erzvätergeschichte ist Gott. Daß dieser Faktor mit Klarheit und Kraft zur Geltung gebracht wird, macht ihre Einzigartigkeit aus, die nicht verflüchtigt werden darf. Daß er der Ewige und Eine ist, macht die Geschichte zu einem sich über die Generationen erstreckenden sinnvollen Plan."*

(Zu den Thoravorlesungen in diesen Wochen)

(Aus dem soeben im Schocken-Verlag erschienenen Werk: „Das erste Buch der Thora-Genesis", übersetzt und erklärt von B. Jakob.)

Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Jüdische Schule: Leider mußte die Eröffnung zunächst zurückgestellt werden. Aus der Nachbarschaft kamen Einsprüche gegen die Verwendung des Hauses als Schule. Die gebotenen Schritte zur Herbeiführung einer hoffentlich günstigen Entscheidung wurden unternommen.

Bekanntmachungen des Rabbinats

Die erste Sabbathfeier der Jugend für diejenigen Schüler und Schülerinnen, die vom Schulunterricht am Sabbath befreit sind, fand, wie angekündigt, am Samstag, dem 27. Oktober, vormittags 10.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, statt. Es haben sich etwa 100 Schulkinder beteiligt. Die Feier nahm einen schönen Verlauf. Unter aktiver Beteiligung der Schuljugend sollen diese Feiern immer mehr ausgestaltet werden. Sie sollen dem Erlebnis des Sabbaths und einer Vertiefung jüdischen Wissens in zwangloser Form dienen. Die nächste Sabbathfeier findet schon morgen, den 10. November, vormittags 10.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, statt; die folgenden vorläufig alle vierzehn Tage. Die Jugendgottesdienste sind im Winter ebenfalls vierzehntägig festgesetzt und zwar jeweils am Freitagabend der Woche, in welcher keine Sabbathjugendfeier abgehalten wird. Der nächste Jugendgottesdienst ist also am Freitag, dem 16. November, nachmittags 4.30 Uhr.

Trauungen: 14. Oktober Frl. Anna Walter (Köln) mit Herrn Ernst Krämer (Magdeburg)
28. Oktober Frl. Hilde Dessauer (Solingen) mit Herrn Alfred Meyer (Hann. Münden)

Bevorstehende Trauung: 11. November Frl. Irma Johanna Kessler (Hellmundstraße) mit Herrn Levy Leo Portmann (Hattingen)

Geburten: 28. Oktober Ein Sohn: Herrn James Stock und seiner Ehefrau Johanna, geb. Moses (Wiesbaden)

Barmizwas: 10. November Max Botie, Oranienstraße 44
17. November Willi Rendel-Rosner, Weißenburgstraße 10

70. Geburtstag: 20. Oktober Herr Julius Danneboom, Hallgarter Str. 6

75. „ 2. November Frau Julchen Blumenthal, Alwinenstraße 28

Beerdigungen: 17. Oktober Frau Henriette Kahn, geb. Strauss, 80 J. (Mutter der Herren Gustav und Siegfried Kahn), Wiesbaden-Burgsolms
19. Oktober Frau Amalie Süss, geb. Aberle, 71 J., Langgasse
21. Oktober Frau Lina Guthmann, 67 J., Worms (Mutter des Herrn Rechtsanwalt B. Guthmann)
28. Oktober Herr Moritz Strauss, 87 J., Geisenheim
31. Oktober Frl. Cäcilie Heumann, 73 J., Hindenburgallee 25
4. November Herr Ludwig Marx, 56 J., Kirchgasse 5

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr A. Ganz, Wielandstr. 18, Tel. 27172.

Gottesdienste in der Hauptsynagoge am Michelsberg für die Zeit vom 9. November bis 1. Dezember 1934:

Freitagabend jeweils 4.30 Uhr
Samstagmorgen jeweils 9 Uhr
Samstagnachmittag jeweils 3 Uhr

Sabbathausgang: 10. November 5.40 Uhr
17. „ 5.30 „
24. „ 5.25 „
1. Dezember 5.20 „

Thoravorlesung: 10. November Toldot I. Buch Moses, 25,19
17. „ Wajeze „ „ 28,10
24. „ Wajischlach „ „ 32,4
1. Dezember Wajeschew „ „ 37

Jugendgottesdienste:
Freitagabend, 16. November, 4.30 Uhr
Samstagnachmittag, 1. Dezember, 5.15 Uhr (Chanucka-Jugendgottesdienst

Schrifterklärungen: Samstag, 10. November
„ 17. „

Neumondsweihe: Samstag, 1. Dezember

Neumond Tebet: 7. Dezember

Wochentags: früh 7.15 Uhr, abends 6 Uhr

Aus unserer Wohlfahrtsarbeit

1. Betrifft:

Winterhilfswerk des deutschen Volkes

Auf Grund verschiedener Anfragen machen wir alle unsere Gemeindemitglieder nachdrücklichst darauf aufmerksam, daß wie im Vorjahre auch jetzt aus den Mitteln des Winterhilfswerks bedürftige Juden betreut werden. Es ist deshalb unbedingte und selbstverständliche Pflicht jedes Juden, nach besten Kräften zum Winterhilfswerk beizutragen.

Anträge bedürftiger Glaubensgenossen sind wie im vergangenen Jahre nur bei unserer Wohlfahrtszentrale, Michelsberg 28, zu stellen.

2. Lehrstellen für abgehende Schüler und Schülerinnen:

Die Eltern aller Schüler und Schülerinnen, für die zu Ostern 1935 eine Lehrstelle gesucht wird, werden aufgefordert, sich schon jetzt auf unserem Büro, Michelsberg 28, vormerken zu lassen, da in letzter Zeit wiederholt vakante Lehrstellen nicht besetzt werden konnten.

Ebenso bitten wir alle Betriebe, die sofort oder zu Ostern Lehrlinge einstellen können, die Lehrstellen bei uns zu melden (Tel. 23814, Arbeitszentrale der jüd. Wohlfahrtsvereinigungen, Michelsberg 28).

Aus unserer Bildungsarbeit

Jüdisches Lehrhaus und Nassau-Loge.

Die **künstlerischen** Veranstaltungen nehmen am Sonntag, dem 11. November ihren Fortgang. An diesem Abend spricht der bekannte Berliner Rezitator Meinhart Maur. Es ist dies die 3. Veranstaltung (gelbe Eintrittskarte).

Das Mainzer Trio (4. Veranstaltung, lila Eintrittskarte) spielt wegen Behinderung des Geigers nicht am 9. Dezember, sondern erst am Sonntag, dem **30.** Dezember, im Hotel Kaiserhof.

Die Einlaßkarten zu den künstlerischen Veranstaltungen sind übertragbar. (Nicht auch die des Lehrhauses).

Jüdisches Lehrhaus.

Im Jüdischen Lehrhaus spricht wie vorgesehen Herr Dr. Ernst Simon (Haifa-Frankfurt) am Montag, dem 19. und Montag, dem 26. November, über: „Der Prophet Jirmijahu, seine Welt und seine Botschaft".

Der für den 29. November angekündigte Vortrag des Herrn Dr. L. Feuchtwanger (München) findet wegen Verhinderung des Redners an diesem Abend nicht statt; er wird Ende Januar nachgeholt werden.

Mittwoch, den 5. und 12. Dezember, spricht in Fortführung des Programms Herr Dr. Eduard Strauss (Frankfurt) über: „Der Zukunftsglaube im Judentum".

Sämtliche vorerwähnten künstlerischen Veranstaltungen und Vorträge finden im Hotel Kaiserhof, pünktlich 8.30 Uhr abends statt.

Einer Anregung der Vereinigung jüdischer Frauen folgend, werden außer den vorgesehenen Vortragsreihen noch mehrere Arbeitsgemeinschaften eingerichtet. Es ist gedacht an „Einführung in das Gebetbuch" und an „Das jüdische Gesetz". Teilnehmer an diesen Arbeitsgemeinschaften sind unter allen Umständen zu intensiver, aktiver Mitarbeit verpflichtet. Die Zahl der Teilnehmer jeder Arbeitsgemeinschaft muß auf höchstens 15—20 beschränkt bleiben. — Anmeldungen sofort erbeten an den Vorsitzenden des Lehrhauses, Herrn Rabb. Dr. Lazarus, Lanzstr. 14.

Schließlich weisen wir auf die am 18. November, 20 Uhr, im Saalbau in Frankfurt stattfindende Aufführung von Stefan Zweig: „Jeremias" hin.

Aus unseren Vereinen

Chanucka-Kinderfest

a) Das seit 23 Jahren von der Nassau-Loge für die **schulpflichtigen** jüdischen Kinder unserer Stadt und der näheren Umgebung veranstaltete Kinderfest findet in diesem Jahre am Sonntag, dem 2. Dezember, nachmittags 3 Uhr, im Saale des Lesevereins, Luisenstr. 29, unter tatkräftiger Mitwirkung der Sportgruppe im RJF und der Vereinigung jüd. Frauen statt. Schon jetzt werden alle jüdischen Kinder aufgefordert, sich den genannten Nachmittag freizuhalten.

b) Für die **kleinen** Kinder wird eine besondere Chanucka-Feier vom Kinder-Tagesheim veranstaltet, zu der noch Einladungen ergehen.

Vereinigung jüd. Frauen: Am Dienstag, den 13. November, abends 8.30 Uhr findet im Gemeindesaal, Michelsberg 28, der nächste Vereinsabend statt. Frau Else Nathan wird Stücke aus der Bibel lesen. Der Abend ist als Vorbereitung zu den Vorträgen des Herrn Dr. Simon über den Propheten Jirmijahu gedacht. Wir bitten um regen Besuch.—

Zu Chanucka erbitten wir herzlichst noch Spenden aller Art! Kleidungsstücke, Wäsche- und Stoffreste, Schuhe, Spielwaren, alles wird dringend benötigt. Auf Wunsch werden Sachen abgeholt. Mitteilungen und Spenden an das Kindertagesheim, Faulbrunnenstr. 13 und an die Arbeitszentrale, Michelsberg 28 (Tel. 23814).

Die **Sportgruppe im RJF** macht auf ihre am Sonntag, 25. November, nachmittags 3.00 Uhr, im Augusta-Viktoria-Bad stattfindende große jüdische Schwimmveranstaltung aufmerksam.

Näheres über die Veranstaltung und über das Programm wolle man aus der Beilage des Mitteilungsblattes ersehen.

Verband jüd. Frauen für Palästinaarbeit veranstaltet am Donnerstag, den 15. November, abends 8.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, eine Zusammenkunft: Neue Palästinabriefe und Aussprache.

Verschiedenes

Es besteht Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß die Privatkrankenversicherungen bei nichtarischen Mitgliedern die Rechnungen aller nichtarischen Ärzte begleichen.

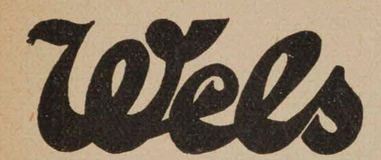
Terminkalender

für die Veranstaltungen der Vereine in den kommenden Wochen:

Sonntag, 11. 11. abends 8.30:	Rezitationen, Meinhart Maur, Hotel Kaiserhof
Dienstag, 13.11. „ 8.30:	Vereinsabend d. Vereinig. jüd. Frauen, Michelsb. 28
Donnerstag, 15.11 „ 8.30:	Verband jüd. Frauen für Palästinaarbeit, Michelsberg 28
Montag, 19.11. „ 8.30:	1. Vortrag Dr. Ernst Simon, Hotel Kaiserhof
Sonntag, 25. 11. nachm. 3.30:	Schwimmfest der Sportgruppe im RJF, Viktoriabad
Montag, 26.11. abends 8.30:	2. Vortrag Dr. Ernst Simon, Hotel Kaiserhof
Sonntag, 2.12. nachm. 3 Uhr:	Chanucka-Kinderfest, Leseverein, Luisenstr. 29

Erscheinungstermin des nächsten Blattes: 1. Dezemb.
Redaktionsschluß: 25. Novemb.

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zwecks Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstr. 28, baldigst mitzuteilen.



Herren- und Knabenkleidung
auch für verwöhnten Geschmack • Großes Stofflager
Kirchgasse 64 — Vorteilhafte Preise

Langgasse 11 **Schützenhof-Apotheke** Dr. Stefan u. Max Holländer

---

Alice Goldschmidt-Metzger
Klopstockstraße 6 — Telefon 26636
Klavierausbildung
für Anfänger, Fortgeschrittene, Berufsausbildung
Einzelstunden, Gruppenstunden
Zeitgemäße Preise

Habe meine Tätigkeit wieder voll aufgenommen
Lotte Marum Gymnastik
Augustastr. 13, Tel. 25772
Kurse und Einzelunterricht

Aufbügeln u. Reinigen von Herrenhüten nur M. 1.50
Hutumpresserei
M. Förster, Mauergasse 14

Flaschen kauft und verkauft
S. STILL, Blücherstraße 3

Massage
Lina Dombrower, Staatl. gepr.
Bertramstraße 6, Tel. 26343

Vorzüglicher
Mittags- u. Abendtisch
Zeitgemäße Preise
Mannheimer, Friedrichstr. 57, I

Monogramme sowie sämtl.
meldungen, s
digen Religio
das Rabbina
...hlsaum
...ndeln
...änteln
billigst bei **Milmann**
jetzt: Langgasse 18'

Spezial-Geschäft für Haus- und Küchengeräte
FÜRST Neugasse 11, Telefon 27824
Durchgehend geöffnet

Eier, Butter, Käse, Fette,
alle Lebensmittel zu billigsten Preisen
S. Trief Wellritzstraße 1, Telefon 25863
Lieferung frei Haus

Korsetts, Büstenhalter, Wäsche, Strümpfe
Neumann
Langgasse 27, Tel. 23488

Josef Stern Metzgerei
Mauergasse 21, Telefon 27180
Ia Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch • Ia Rindswürstchen

Preiswerte
Winter-Mäntel
J. BACHARACH
Webergasse 4

Für den Winter!
Kohlenkasten, Kohlenschaufeln etc.
Ofenschirme, Wärmflaschen
Siegfried Kahn Kaufhaus d. Westens
Haus- und Küchengeräte
Wellritzstr. 45, Telefon 24392

Optiker Müller (Inh.: M. Horn)
Optische Artikel aller Art
Photo-Horn (Inh.: D. Horn)
Amateur-Arbeiten, Photo-Apparate
Langgasse 45, Fernruf 22184

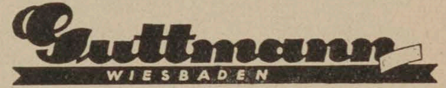
Reinstein Langgasse 7, Telef. 25201, Gegr. 1904
Feine *Herren-Mode-Artikel*
in jeder Preislage

Koffer und feine Lederwaren
L. SANDEL
Langgasse 5, Tel. 21967
Stets Neuheiten in Damentaschen
● Billigste Preise

Die größte Auswahl im
Haus der Geschenke
Inh. Hirsch & Co. **Wilhelmstraße 18**

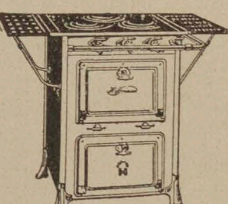
Medizinal-Drogerie „Sanitas"
Inh.: Hildegard Biender, Mauritiusstr. 5
Lieferung frei Haus!

Das Fachgeschäft für
gute Damenkonfektion



Langgasse 1-3, Tel. 26365

ORZECH
FAULBRUNNENSTR. 13
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
Damen-Hauskittel, Strümpfe
Spez. Herrenhemden besonders billig



Jakob Zimmermann
Spenglermeister und Installateur
Wohnung u. Werkstätte:
Schiersteiner Str. 12, Tel. 24820
Behördl. konz. Install. für Gas, Wasser und sanitäre Anlagen
● Bau-Spenglerei
Reparatur. all. Art. Prompte und reelle Bedienung. Kostenvoranschl. kostenlos

Schuhe jeder Art
in bekannt großer Auswahl gut und preiswert
Schuhhaus Drachmann
Neugasse 22
Sonderabteilung in Orthopädisch
Marke „Semca Sana", eine Wohltat für jeden Fuß

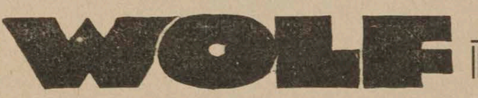
HOTEL RESTAURANT
„Kronprinz"
empfiehlt außer seiner bekannt guten Küche seine Lokalitäten zur Abhaltung aller Festlichkeiten. Spiel- und Klubzimmer vorhanden.
Bes. R. Rückersberg. Telefon: 27658

Ritter's Hotel
angenehmer Aufenthalt für Dauermieter bei besonders ermäßigten Preisen
Behagl. Spielzimmer
Ausführung aller Festlichkeiten

SCHLOSS
Wiesbaden
Langgasse 32
Fernsprecher 27153 / 27154
Bei uns die größte
Mantel-Auswahl

Blumenthal

Kaufhaus für alle Bedarfsartikel



Wiesbaden Kirchgasse 62

Spezial-Textil-Haus

bekannt für

Gute Qualitäten ● Große Auswahl

Niedrige Preise

Damen-Wäsche — Herren-Wäsche

Unterzeuge für Damen u. Herren — (Maß-Anfertigung)

Kinder-Wäsche - Kinder-Bekleidung

Ausstattungs-Wäsche

Betten - Matratzen - Wolldecken

Blusen - Schürzen - Morgenröcke

Hamburger & Weyl

Spezialhaus für Wäsche-Ausstattungen - Marktstr. Ecke Neugasse

Foto-Samson Inhaber: Hugo Strauß Kirchgasse 44 **Porträts, Pässe, Vergrößerg., Amateurarb.**

Spezialhaus für **Corsets, Büstenhalter u. Wäsche**

Obersky G.m.b.H.

Große Burgstr. 3, Tel. 23883

Zeitschriften-Verkauf

V. Biber - Langgasse 25

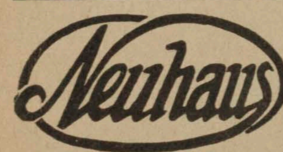
In- u. ausländische Zeitungen, Zeitschriften, Modehefte, Reiselektüre, Schreibmaterial sehr preiswert in großer Auswahl C.-V. Zeitung, Jüd. Rundschau, Familienblatt, Jüd. Bücher

O. Grünberg

Mauergasse 7, Tel. 27769, Lieferung frei Haus

empfiehlt in bester Qualität zu billigsten Preisen **Butter Eier, Käse**

Koschere Fette



Langgasse 47 ●

Hotel Schwarzer Bock

Vorgez. u. fert. Handarbeiten

Fachgemäße Beratung für alle Handarb., reiche Auswahl, billige Preise. Seit 888

Jak. Baum Webergasse 38 Telefon 26076

la Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch

Spezialität: la Rindswürstchen

Albert Baum, Metzgerei

Kirchgasse 46, Tel. 27809

Ochsen-, Kalb-, u. Hammelfleisch

Täglich frische Rindswürstchen

Corset- und Wäsche-Maßschneiderei *seit 1918*

Spez.: Herren-Hemden

Frau Frieda Michel

jetzt: Rheinstr. 52, I

Damenhüte *Umformen ab Mk. 1.50*

Rosel Kahn

Taunusstraße 23, 2

Betten-

Alle Bettwaren in bekannter Preiswürdigkeit.

Betten Buchdahl

WIESBADEN

Kirchgasse 29

Erteile Unterricht in Hebräisch

Tnach Talmud, Vorbereitung zu Barmizwah. Einzelne Stund. u. in Kursen

Lehrer Rosenberg, Bierstadt

RADIO

zu den allgemein vorgeschr. Preis.

Krasnoborsky

Wellritzstr. 27, 1.

1 gut möbl. Zimm. mit od. ohne Pens. abzug. Fr. MaxBaum Ellenbogengasse 11 Tel. 27218

In gutem Hause **sucht** ält. Ehepaar **Wohn- u. Schlafzimmer m. fl. Wass. u. Zentralh.** leer od. möbl. und mit voll. Pension. Preisang. Off. 33 a. d. Druck. d. Bl.

●

Schön möbl. Zimm. m. 1 od. 2 Bett. **z. verm.** Saal, Hellmundstr. 39, 2

●

Möbliertes Zimmer (Hzg.) mit u. ohne Pens. Wolfsohn, Uhlandstraße 16

Schlichterstr. 11

2. St., Bahnhofsnähe gut möbl. sonniges Zimmer z. vermiet.

Alt. geb. Dame sucht größ. gut möbl. Zimm. m. voller Pension.

Off. 34 a. d. Druck. d. Bl.

Zigarrenhaus **MEYER**

Langgasse 19 - Tel. 27451 - Taunusstr. 4

Dipl. Gymnastiklehrerin

Fr. Edith Koch, Friedrichstraße 51, 2

● Kurse für Erwachsene und Kinder

Brillanten

Gold, Silber, Zahngeb., verk. man am Besten bei

L. Schiffer

Kirchgasse 50 II

Laufgitter

kauft Ullmann, Taunusstraße 72

Nachhilfe in allen Fächern

Engl. Französ. Privatstunden

Stud.-Rat a.D. Steinhardt

Alexandrastraße 8

● **Englische und**

● **französ. Stunden**

Einzelstd. 1.- Mk. Kurse (mindest. 6 Pers.) -.50. Z. erfr. i. d. Druck. d. Bl.

Wanderdekorateur

sucht noch für einige Tage in der Woche Beschäftig., Lackschriftschreiber, Probefenst. bei besch. Ansprüchen Off. 31 a.d. Druck. d. Bl.

Damen- u. Herren- **Kleider**

usw. kauft ständig

Stummer

Kl. Schwalbacher Str. 2 I, a.d. Kirchg.

Perf. Stenotypistin

übern. alle maschinenschriftl. Arbeiten bei billigen Preisen

Schreibstube Landsberg

Körnerstr. 5, 2

Kaiserhof

d d. Vereinig.

Michelsb. 28

Drucksachen

für Handel, Industrie und Private

Druckerei L. Friedmann

Kirchgasse 50

Tel. 27877



Elegante u. billige Schuhe finden Sie bei **Schuh-Sandel** Langgasse 28 und Kirchgasse 60

Alleinverkauf

der bekannt. Herz-Schuhe

Riesenauswahl in Kinderschuhen aller Art: Marke **ADA-ADA** und Elefanten-Marke

Besonders reichhalt. Lager in orthopäd. Schuhen